

Bedeutung der Festigkeitswerte:

Die Festigkeitswerte der Türeinlagen haben auf die Stabilität der fertigen Tür nur einen geringen Einfluss.

Entscheidend für die Tür sind :

- die techn. Werte der Deckplatten und Rahmenkomponenten
- das Verhalten aller Komponenten bei klimatischen Änderungen

Einfluss auf Schalldämmung / Brandverhalten:

Die Forderung nach hoher Schalldämmung erfordert ein angemessenes Gewicht bei möglichst geringer Biegefestigkeit der Türeinlagen.

Insofern sind geringe Biege- und hohe Druckfestigkeitswerten anzustreben.

Im Feuer führen hohe Biegefestigkeiten der Holzwerkstoffe häufig zu starkem Verzug.

Dicke : 32 mm	RT / RK1	RD	VL	VV	HVA	Maßeinheit
Biege-Bruchfestigkeit - senkrecht - parallel zur Herstellrichtung	3,8 1,1	4,0 1,2	5,5 1,5	6,5 1,8	12,2 1,8	N/mm ² N/mm ²
E-Modul E_b - senkrecht - parallel zur Herstellrichtung	900 120	900 120	800 110	1100 140	1800 170	N/mm ² N/mm ²
Quer-Zugfestigkeit σ_{zb}	> 0,5	> 0,6	> 0,6	> 0,7	> 0,8	N/mm ²
Flächendruck max. zulässig ohne nennenswerte Stauchung	10	12	16	18	22	bar
Gewicht - pro m ² - pro m ³ - bezogen auf Vollspan	8,2/8,8 257/274 520	9,6 300 525	15,7 490 490	19,2 600 600	20,8 650 650	kg/m ² kg/m ³ kg/m ³ VSP

Bemerkungen:

Die angegebenen Werte sind Mittelwerte aus diversen Messreihen.

Sie dienen lediglich als Anhaltswerte, da sie für die Türenherstellung von untergeordneter Bedeutung sind. Aus diesem Grund werden sie nicht kontinuierlich bestimmt.

Flächen-Druckfestigkeit:

Der zulässige Flächendruck wurde 'trocken' und bei Raumtemperatur bestimmt.

Die angegebenen Werte müssen reduziert werden :
- bei erhöhter Feuchte durch zu starken Leimauftrag oder feuchte Deckplatten
- bei höheren Temperaturen durch lange Presszeiten